



B.A.U.M.-Umweltpreis 2018

Kategorie: Medien

"Rote Rosen"



Stellvertretend für das Team: die leitende Redakteurin Meibrit Ahrens und Hauptdarsteller Gerry Hungbauer

Die ARD-Telenovela "Rote Rosen" wird für den NDR von der Studio Hamburg Serienwerft GmbH produziert. Seit November 2006 wird sie montags bis freitags am frühen Nachmittag ausgestrahlt und erreicht durchschnittlich jeweils ca. 1,5 Mio. Zuschauer. Die bis heute über 2.500 Folgen der im niedersächsischen Lüneburg spielenden Serie nehmen seit 2013 (9. Staffel) verstärkt Umweltthemen auf lokaler, aber auch globaler Ebene in den Fokus.

Eine der Hauptfiguren der Telenovela ist Oberbürgermeister Thomas Jansen, gespielt von Gerry Hungbauer. Er verfolgt eine umweltbewusste, "grüne" Politik in Lüneburg und möchte seine Stadt zu einem Vorzeigeprojekt in Sachen Nachhaltigkeit machen. Bevor er Oberbürgermeister wurde, war Jansen Umweltdezernent.

Aktuelle umweltrelevante Themen werden in "Rote Rosen" über mehrere Folgen behandelt und aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Handlungsziel sind dabei sinnvolle Kompromisse zwischen Umweltfreundlichkeit und Wirtschaftlichkeit. Umfragen haben ergeben, dass die Zuschauer diese Vermittlung aktueller Umweltthemen in einem Unterhaltungsformat bewusst wahrnehmen und explizit begrüßen.

Die thematische Palette erstreckt sich von Naturschutz (z. B. Erhalt bedrohter Tiere und Pflanzen oder hoher Nitratgehalt im Grundwasser bzw. Trinkwasser durch Überdüngung des Bodens) über Energie und Klimaschutz (z. B. regenerative Energien) bis hin zum Abfall- und Ressourcenproblem. Dies stand insbesondere im Fokus der 14. Staffel (April 2017 – Februar 2018). So gründete Oberbürgermeister Jansen eine Stiftung mit dem Namen "Clean the Ocean" zur Aufklärung über und Beseitigung von Plastikmüll in den Meeren. Außerdem wurde – belegt mit Zahlen und Fakten – auf das Problem der Einwegbecher für Coffee-to-go hingewiesen. In der Serie entwickeln die Akteure ein Pfandbecher-System für Lüneburg.

Am Ende der 14. Staffel wurde zudem das Thema Luftverschmutzung durch Kreuzfahrtschiffe behandelt: Ein Reeder trat auf, der seine Kreuzfahrtflotte mit umweltfreundlicheren Antriebsformen (Solar- und Windenergie) im Sinne eines "Green Cruising" ausstatten wollte.

Durch Aufgreifen umweltrelevanter Themen nimmt die Serie "Rote Rosen" den Bildungsauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks ernst. Die Serie zeigt, dass auch ein Unterhaltungsformat einen Beitrag zur Umweltbildung leisten kann. Die aktuellen Themen werden in verständlicher Form vermittelt und erreichen ein breites Publikum. In Anerkennung dieses Engagements erhält das Team von "Rote Rosen" den B.A.U.M.-Umweltpreis in der Kategorie "Medien".